

Toolbox for Research

Integration von Burncase-3D-Daten



mosaic-greifswald.de

Autoren: Martin Bialke, Arne Blumentritt, Ronny Schuldt

Version 1.1 vom 15.06.2017

mosaic@uni-greifswald.de

Inhalt

Allgemeines	2
Konfiguration.....	2
Integration von Gerätedaten.....	2
<i>Burncase-Metadaten-Beschreibung aktualisieren (im Falle neuer Variablen).....</i>	<i>2</i>

Allgemeines

Rückfragen und Anmerkungen senden Sie bitte an mosaic@uni-greifswald.de.

Konfiguration

Die Burncase-Datenbeschreibung wurde bereits in das System integriert. Die Metadaten liegen in zweigeteilter Form vor: g2d2_datadictionary_burncase3d.xml und excel_datadictionary_burncase3d.xlsx. Sie werden bei Installation des OCDI-Containers per Skript (install_ocdi.sh) automatisch eingelesen und integriert.

Integration von Gerätedaten

Kopieren Sie die zu integrierenden Gerätedaten per WinScp (o.ä.) in Ordner des Hostsystems .

```
/opt/extrans/toDispatch/burncase3d
```

Die Verarbeitung sollte sofort starten und wird entsprechend im LOG des OCDI-Containers angezeigt.

```
sudo docker logs -f ocdi
```

Die Gerätedaten wurden erfolgreich integriert, wenn unter <https://verbrennungsregister.net/export/error/> keine Fehler dargestellt werden. Die Daten sollten bereits unter <https://verbrennungsregister.net/export/spss/> im Ziel-Exportformat vorliegen.

Burncase-Metadaten-Beschreibung aktualisieren

Datensicherung durchführen

Per WinScp verbinden mit Toolbox Server und neues XLSX-Datei mit Burncase-Metadatenbeschreibung in OCDI-Unterordner kopieren (Skript update_ocdi_burncase_dd.sh und Metadaten-Datei sollten in gleichem Ordner liegen)

Skript aufrufen und Metadatenbeschreibung für Burncase 2.6 aktualisieren

```
sudo chmod 777 update_ocdi_burncase_dd.sh
sudo ./update_ocdi_burncase_dd.sh DATEINAME.XLSX
```